

Treffen der Verantwortungsgemeinschaft Freiberg – Flöha – Hainichen

Datum: 24.09.15
Ort: Hainichen
Zeit: 18.00 Uhr Gottesdienst
19.00 Uhr Treffen der VG

1. geistlicher Impuls (Herr Bialek)

- Hl. Jahr der Barmherzigkeit ist vom 08.12.15 bis Christkönig 2016
- Thema des „Reli für Erwachsene“ in Freiberg lautete „Sehnsucht nach Barmherzigkeit (Kirche in der Welt von heute)“
- Lk 6, 36-38 „Seid barmherzig, wie es auch euer Vater ist! ...“
- geistige und leibliche Werke der Barmherzigkeit

2. Schlaglichter des vergangenen Weges (Kaplan Kuhnigk)

- Vernetzung der Gemeinden, nicht Zentralisierung:
 - Frage: Was braucht es, um die Gemeinden vor Ort zu stärken?
- Vernetzung bereits über Pfarrbrief, Jugend, Juniorjugend, Website (alle Vermeldungen darauf, Link HC auf der Freiburger Website)
- in den Gottesdiensten in den verschiedenen Orten Besucher aus anderen Gemeinden der VG
- gemeinsame Aktivitäten (Fronleichnam in Altzella, Wallfahrt nach Rom, RKW in Freiberg)

3. Informationen vom Rahmengespräch im Ordinariat Dresden mit dem Bischof und weiteren Mitarbeitern des Ordinariates (Pfarrer Neumüll)

- Zahlen wurden genannt: Fläche des Gebietes, Zahl der Katholiken, Zahl der Priester und pastoralen Mitarbeiter 2015 und 2025
 - Priester 2015: 3// 2025 voraussichtlich: 2
 - pastorale Mitarbeiter 2015: 2// 2025 voraussichtlich: 1
- man muss mit den vorhandenen Geldern sorgsam und verantwortlich umgehen
- das Doppelte zuviel an Immobilien in der VG (andere VG's haben bis das Vierfache zuviel)
- Abbau muss überlegt werden – die Gemeinden vor Ort müssen Immobilien selber finanzieren -> so wirtschaften, dass es sich trägt
- kirchliche Orte werden aber vor Ort gebraucht (!) für das aktive Gemeindeleben
- wenn man wirtschaftlich denken soll, auch über Einnahmen sprechen:
 - Vermietung der Räume für Veranstaltungen ist möglich
 - Was bringen wir zusammen? auch betriebswirtschaftlich denken, ABER: Wir sind kein Betrieb. Was leisten wir uns, weil es (uns) wichtig ist?
- Renovation der Immobilien: Kostenträger sind die Pfarreien/ Gemeinden, Unterstützung kann eventuell vom Ordinariat kommen
- Welche Kirchen- und Gemeinderäume sind vorhanden? Welche Gebäude sind wie teuer? – auch Kirchenräte mit dazu holen (!)
- Vielzahl der Immobilien vorhanden: Was ist leistbar? Wieviel ist sinnvoll und wo? Was wird nicht unbedingt benötigt und könnte abgegeben werden? Verantwortung liegt in der VG(!)
- Leuchtturmprojekte in der VG können durch das Bistum gefördert werden

4. Vorstellung der Pfarreien Teil II.: Hainichen (Frau Gläser)

- St. Konrad Kirche + Gemeinde sind 78 Jahre alt (Kirche wurde am 12.9.1937 geweiht)
- ca. 300 Gemeindemitglieder:
 - GoDi-Besucher am Sonntag ca. 40-50 Gäste
 - Werktags-GoDi's ca. 6-10 Besucher
 - Godi vor dem Rentnernachmittag ca. 15-20 Personen

- bisher Pfarrer Steffen Börner, 11 ½ Jahre, vom 1.3.2004-30.8.2015,
- ab 1.9.2015 seelsorgliche Betreuung durch das Pfarrteam der Pfarrei St. Johannes der Täufer in Freiberg
- Seelsorgerat: seit 2002
- Baukreis seit Ende 2014
- Gruppen:
 - Familienkreis - seit 34 Jahren, Treff monatlich mit Sommerpause im Gemeinderaum der Kirche, geistliche Themen durch einzelne Ehepaare, 7 Paare und eine Einzelperson, selten 8 Paare
 - Rentnerkreis - monatlich, jeden 3. Donnerstag, ca. 18-22 Personen
 - Ministranten – Treffen 14tägig, 5 Minis, das sind 2 Erw. und 3 Jugendl., keine Kinder, an Hochfesten unterstützt durch „Alt-Minis“, 1x jährliche Ausfahrt, Weihnachten Rentner/Pflegeheimbesuche
 - Jugend – Gruppe existiert nicht mehr 2015, Jugendliche haben sich in verschiedene andere Pfarreien orientiert, gemeinsamer Besuch der Jugendtreffen innerhalb VG
 - Fasching – aktuell 6er Rat, Fasching seit 1999, immer Sa. vor Rosenmo., ca. immer 85-95 Narren
 - Organist und Jugendband seit Sommer 2013
 - Communitas-Katholische Jugend Hainichen/Sa. e.V.: finanzielle Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit
 - Küsterinnen und Lektoren
- Bibelabende: gemeinsam mit MW, gehalten durch Pfarrer und Laien
- Andachten: Kreuzweg- Mai-, Rosenkranzandachten - jeweils eine hält der Pfarrer, alle anderen durch Ehrenamtliche
- Gemeindeabende: Fasten- und Adventszeit
- Agapefeier Gründonnerstag mit Anbetung, vorbereitet durch Gemeindemitglieder
- Adventsnachmittag
- Meditation und Musik im Advent: Orgel/Jugendband
- Sternsinger: seit 1.1.2012, erstmals ökumenisch 2015
- RKW, RKT
- Krippenspiel: aufgeführt 24.12. St. Konrad HC, 26.12. St. Laurentius MW
- Besuchsdienst (Geburtstagsbesuche)
- Fahrdienst: Pfarrer Börner bei Schnee, alte Gemeindemitglieder
- Ökumene:
 - ök. Bibelwoche
 - ök. GoDi am Buß- und Bettag
 - ök. Jugendkreuzweg
 - ök. Martinsfest
 - ök. SegnungsgoDi für Ehepaare im Rahmen „Marriage Week“
 - ök. Weltgebetstag der Frauen
 - Ev.-Luth. Trinitatiskirchgemeinde nutzt kath. Kirche als Winterkirche (Jan.- Palmso.)
- Kirchweihfest
- Freiluftgottesdienst: Kalkbrüche 2012 im Festjahr zum 75. Kirchweihjubiläum
- Pfarrgemeindefest/Freiluftgottesdienst: gemeinsam HC/MW Greifendorf seit 2013
- Pfingstmontag: Hl. Messe gemeinsam MW/HC in evangelischer Dorfkirche, Seifersbach 2012, Ringethal 2013, Rossau 2014, Sachsenburg 2015
- Herz-Jesu-Fest/Herz-Jesu-Freitag: Andacht seit 2012
- Osterfrühstück: nach Osternacht 5 Uhr aller 2 Jahre seit 2012
- Kirchenreinigung (Innenraum, Außenanlagen, Winterdienst) und Kirchenwäsche (Altartücher...)
- Blumendienst und Gartenarbeit (Rasen mähen, Hecke schneiden)
- Gemeinderaum: einschließlich Küche in Obhut einer Betreuungsperson
- Gemeinde- und Seniorenausfahrten MW/HC
- „Kirche offen“: Schild lädt zum Besuch ein, Bewegungsmelder installiert, Gemeindemitglieder in Bereitschaft

- Tag des offenen Denkmals 9.9.2012, Tag der offenen Kirchen 18.10.2014, Führungen
Führung durch kath. und ev. Kirche: seit 2010 führt und erklärt ein Gemeindemitglied 3./4.
Schulklassen Gemeinsamkeiten, Sakramente, Unterschiede, liturgische Geräte
- Pfarrbrief: bisher 2x im Jahr, Austragen zu Kirchenfernern in jeden Haushalt in Hainichen und
in den Dörfern
- Gruß-, Gebetskarten
- Homepage MW/HC, Schaukasten, schwarzes Brett, Info-Aufsteller
- Luftfeuchtigkeitsmessung/Statistik: Vorbeugung Schimmelbefall Orgel
- Partnerschaft mit Dorsten: insbesondere über den Familienkreis, lose Kontakte
- GCL-Gruppe: seit 70iger Jahren, zur Zeit 7 Personen aus HC, Schlegel, Auerswalde,
Chemnitz
- Engagement Gemeindemitglieder außerhalb Gemeinde:
 - Exerzitenhaus Hoheneichen: Wegexerziten
 - Pilgertage
 - Männerwochenende
 - „Pflanzen der Bibel“ Pillnitz: Führungen
 - Jugendband z.B. Gottesdienst Jugend-Tischtennisturnier Limbach-Oberfrohna
 - Hilfstransporte: Litauen, Ukraine

5. Bau Flöha (Pfarrer Neumüll)

- 1964 Kirche/ Pfarrhaus gebaut
- seitdem nicht Großes mehr daran gemacht worden, aber Malerarbeiten, Toilettensanierung,
etc.
- hat 60er-Jahre-Charme
- Küche Hygiene mangelhaft
- dagegen entscheiden, das Baumwoll-Gelände zu kaufen und dort zu (auszu-)bauen
- Saal wurde willkürlich gesperrt, da angeblich kein Fluchtweg da wäre und im Raum Schimmel
sei
- Saal fehlt – Gemeindeleben kommt zum größten Teil zum Erliegen
- sinnvolle Renovierung Saal und Küche
- Votum der VG nötig, ob man bauen und investieren soll oder nicht
- Wo sehen wir in unserer VG die Zentren, wo die Wichtigkeit der Orte, wo Orte stärken?
- Flöha ist der größte Standort in seiner Pfarrei, die meisten Katholiken leben dort, in Flöha
findet das Gemeindeleben hauptsächlich statt

→ **Votum der Verantwortungsgemeinschaft:**

21 Personen stimmen FÜR eine Renovation

0 Gegenstimmen

1 Enthaltung

**Ergo: Die Teilnehmenden der VG am Treffen eben dieser stimmen fast einstimmig
für eine Renovation des Pfarrsaales in Flöha.**

6. Sorgen, Nöte, Wünsche in der VG

- **Website:**
 - Problem: Kaplan Kuhnigk hat bislang die Spalten auf der Website inhaltlich „gefüllt“. Er
geht aber zum 31.10.15 weg. Wer übernimmt dann die Aufgabe?
Lösung: Fr. Schlieske, Pfarrer Kocner, Pfarrer Neumüll, der neue Kaplan und die
Gemeindereferentin Fr. Matthies stellen auch Termine, etc. auf die homepage
 - Anregung: andere Gotteshäuser sollen auch mit auf die homepage
Lösung: Erweiterung und Weiterarbeit an der homepage soll in der Gruppe „Website“
erfolgen

- **Verwaltung:**
 - Problem: Was wird in Zukunft mit einigem Personal in der VG?
Erklärung: Personal wird von der Pfarrei bezahlt, die Kirchengemeinschaftliche Genehmigung erfolgt von Dresden, wichtig ist die Erreichbarkeit vor Ort, in der VG verantwortlich umgehen,
Personalien sollen nicht vor der VG gleich öffentlich diskutiert und geklärt werden, sondern es erfolgen erst die Gespräche mit den Betroffenen persönlich, Ergebnisse werden in der VG mitgeteilt

- **Terminplan nächstes Jahr, 2016:**
 - alle Termine in der VG sollten miteinander abgestimmt sein, damit es innerhalb der VG nicht zu Überlappungen kommt
 - Einladung jeweils zweier Vertreter des PGR Flöha und des Seelsorgerates HC zur Klausurtagung des Freiburger PGR's 06.-08.11.15 nach Schmochtitz, wo der Jahresplan 2016 geschrieben wird → diese Info ist bereits aus der Steuerungsgruppe in die Räte gegangen → Rückmeldung an Herrn Dybowski oder Pfarrer Neumüll, wie viele jeweils teilnehmen werden (bis zum 15.10.15 muss die Zahl der Gäste nach Schmochtitz gemeldet sein) → am Sa, 07.11.15 wird der Jahresplan 2016 geschrieben

- **Pilgertag für die VG:**
 - Herr Glaser (HC) bietet diesen Pilgertag für die VG an → Termin soll im Jahresplan 2016 aufgenommen werden

- **Adventsbesinnungswochenende FG in Schmochtitz:**
 - Thema „Vertrauen wachsen lassen“
 - alle sind herzlich eingeladen zum Adventsbesinnungswochenende in Schmochtitz am 3. Adventswochenende
 - Achtung: In diesem Jahr gibt es keine Jugendarbeit.

7. Namen, Logo der einen zukünftigen Pfarrei

und

8. Was könnte unser Auftrag in unserer Region sein?

werden auf das nächste Treffen der VG vertagt.

9. NÄCHSTES TREFFEN:

- Do. 19.11.15 09:59 in Freiberg (Hospitalweg 2a)
- 18.00 Uhr Hl. Messe in FG und 19.00 Uhr Treffen der VG

Abkürzungsverzeichnis:

FG	= Freiberg
HC	= Hainichen
VG	= Verantwortungsgemeinschaft
GoDi	= Gottesdienst